



Yes, you can.®

Invacare® **Scanbed 750**

Bedienungsanleitung (D)



CE

Product Certificate

Congratulations with your new bed **Invacare® SB750** from Invacare® EC-Høng A/S.

Your new bed **Invacare® SB750** is **CE**-marked in accordance with directive 93/42/EØF of 27th February 2002 concerning medical devices.

Furthermore, **Invacare® SB750** is a class I product also in accordance with directive 93/42/ EØF of 27th February 2002 concerning medical devices.

Invacare® SB750 has been developed and constructed with consideration for the user and others handling or assisting with the bed. **Invacare® SB750** has been developed in accordance with the European Standard EN 1970.

Invacare® SB750 has throughout the entire production process been supervised and quality controlled and the finished bed has been inspected by our finished goods control. Design plate and QA-mark are put on the bed confirming that the finished goods control has approved the bed.

Please read the entire user's manual before using the bed.

Invacare® EC-Høng A/S is certified according to ISO 9001 and ISO 13485.

Kind regards



René Engskov
Managing Director



Carsten Borup
Quality Manager

Inhaltsverzeichnis

Benutzerteil	4
1. Allgemeines	4
2. Bedienung des ScanBed 750	4
 Technischer Teil	 8
3. Information	8
4. Allgemeines	9
5. Empfang des ScanBed 750 am Aufstellungsort	9
6. Montage des Zubehörs	11
7. Demontage/Montage des ScanBed 750	13
8. Verkabelung	15
9. Bestellnummern des Zubehörs	16
10. Wartung und Überholung	18
11. Wartungsanleitung für Steuerungen mit Akkumulator für Notfälle	18
12. Serviceplan	19
13. Fehlersuche, elektrisches System	20
14. Schmierplan	20
15. Reinigung	21
16. Technische Spezifikationen	21
17. Elektrische Daten	21
18. Gewicht	22

Benutzerteil

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Wahl eines Pflegebetts der Serie 750 von Invacare® EC-Høng A/S.

- Das Bett wurde speziell für die Pflege zu Hause oder in einem Heim von Patienten ab dem 12. Lebensjahr entwickelt.
- Das Bett vereint auf ganz spezielle Weise eine stabile Konstruktion und ergonomische Gestaltung mit einfacher Montage und Bedienung.
- Dank des einmaligen Rückführungssystems der Rückenlehne gewährleistet das Bett ausgezeichneten Liegekomfort für den Patienten und ideale Bedingungen für das Pflegepersonal beim Verschieben des Betts.

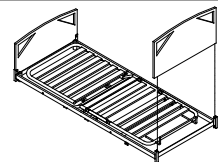
Zur Optimierung des Liegekomforts empfiehlt Invacare® EC-Høng A/S die Benutzung einer 12 cm dicken Matratze.

I. Allgemeines



Invacare® EC-Høng A/S übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Verwendung, Veränderung und Montage entgegen den Anweisungen in dieser Gebrauchsanleitung entstehen.

Die Kopf- und Fußteile SANNE, ODA, PIGGY bzw. CLAUDINE können ohne Werkzeug abgenommen werden.



2a. Bedienung des ScanBed 750 mit Soft Control

Diese neue Handbedienung unterscheidet sich erheblich von allen bisherigen Handbedienungen. Bisher wurden die Handbedienungen in erster Linie für Techniker und andere Personen entwickelt, die mit der Funktion der Motoren von Betten vertraut waren.

Diese neue Handbedienung ist auf den Benutzer zugeschnitten – sowohl auf den bettlägerigen Patienten als auch auf die Angehörigen und das Pflegepersonal.

Im Mittelpunkt aller Funktionen steht das, was Sie gern erreichen möchten, z.B. das Hinsetzen, das Hinlegen oder das Hochstellen des Bettes.

Gleichzeitig ist die Handbedienung nach ergonomischen Kriterien gestaltet.

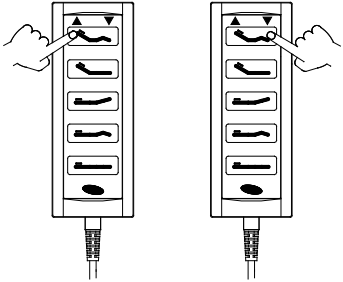
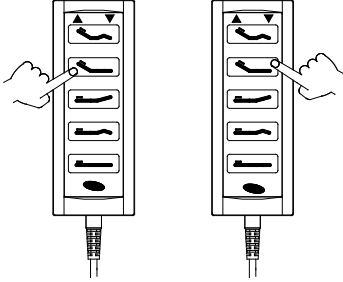
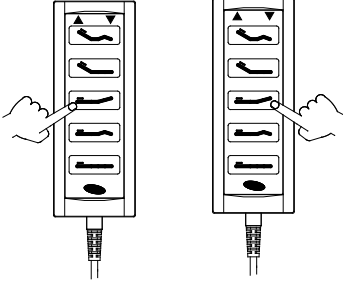
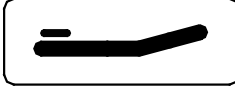
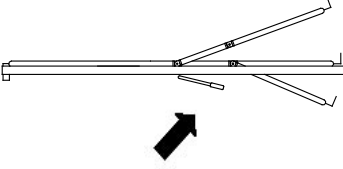
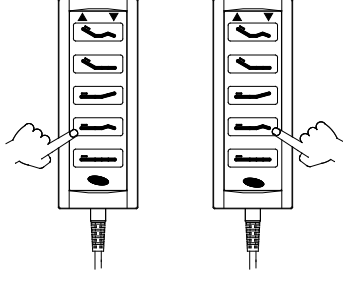
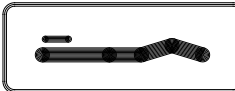
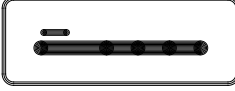
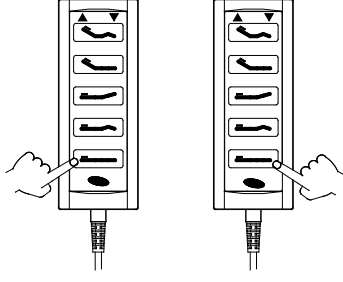
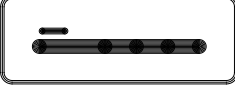
Die Handbedienung ermöglicht ein sofortiges Verständnis und erleichtert den täglichen Gebrauch, minimiert die Verwechslungsgefahr und vermittelt dem Benutzer ein sicheres Gefühl in seinem Bett, so dass er alle Möglichkeiten des Bettes voll ausschöpfen kann.

Die Handbedienung:

- ist ohne Einweisung leicht verständlich
- besitzt große, deutlich markierte Tasten
- besitzt leicht bedienbare Tasten
- lässt sich mit nur einer Hand bedienen.



2b. Bedienung des ScanBed 750 mit HB 70

Sitzposition (grüne Taste) Auf  Die Taste mit dem obigen Symbol betätigen. Die linke Seite der Taste drücken.		Sitzposition (grüne Taste) Ab  Die Taste mit dem obigen Symbol betätigen. Die rechte Seite der Taste drücken.
Rückenlehne anheben  Die Taste mit dem obigen Symbol betätigen. Die linke Seite der Taste drücken.		Rückenlehne absenken  Die Taste mit dem obigen Symbol betätigen. Die rechte Seite der Taste drücken.
Beinteil anheben Elektrisch  Die Taste mit dem obigen Symbol betätigen. Die linke Seite der Taste drücken.		Beinteil absenken Elektrisch  Die Taste mit dem obigen Symbol betätigen. Die rechte Seite der Taste drücken.
Beinteil anheben Von Hand Von Hand Mit einer Hand am Griff ziehen und gleichzeitig mit der anderen das Beinteil in die gewünschte Position bringen. Den Griff loslassen.	 Handgriff	Beinteil absenken Von Hand Mit einer Hand am Griff ziehen und gleichzeitig mit der anderen das Beinteil in die gewünschte Position bringen. Den Griff loslassen.
Schenkelteil anheben  Die Taste mit dem obigen Symbol betätigen. Die linke Seite der Taste drücken.		Schenkelteil absenken  Die Taste mit dem obigen Symbol betätigen. Die rechte Seite der Taste drücken.
Liegefläche anheben  Die Taste mit dem obigen Symbol betätigen. Die linke Seite der Taste drücken.		Liegefläche absenken  Die Taste mit dem obigen Symbol betätigen. Die rechte Seite der Taste drücken.



Nach beendeter Pflegearbeit das Bett **immer** in die niedrigste Position absenken. Dadurch wird ein Einklemmen der Finger durch versehentliches Absenken der Liegefläche verhindert. Personen, die sich während des Anhebens des Betts darunter aufhalten, können sich ernsthaft verletzen.

Bedienung der Räder

Bedienung der Räder ohne Zentralbremse

Befindet sich das Bett am Pflegeort, muß mindestens jeweils ein Rad am Kopf- und Fußende gebremst sein.

- 1) Bremsen: Bremse mit dem Fuß einrasten.
- 2) Bremse lösen: Auf den Bremsauslöser treten.

Bedienung der Räder mit Zentralbremse

Befindet sich das Bett am Pflegeort, muß es gebremst sein.

Bremsen: In Neutralstellung auf das rote Pedal treten.

Bremse lösen: Auf das grüne Pedal treten, bis die Neutralstellung erreicht ist.



Bedienung steuerbarer Räder

Ein ScanBed 750 mit Zentralbremse ist auch mit einem steuerbaren Rad lieferbar. Das steuerbare Rad wird über das Pedal der Zentralbremse bedient. Aktivierung der Richtungssteuerung: In Neutralstellung auf das grüne Pedal treten.

Abschaltung der Richtungssteuerung: Auf das rote Pedal treten, bis die Neutralstellung erreicht ist.



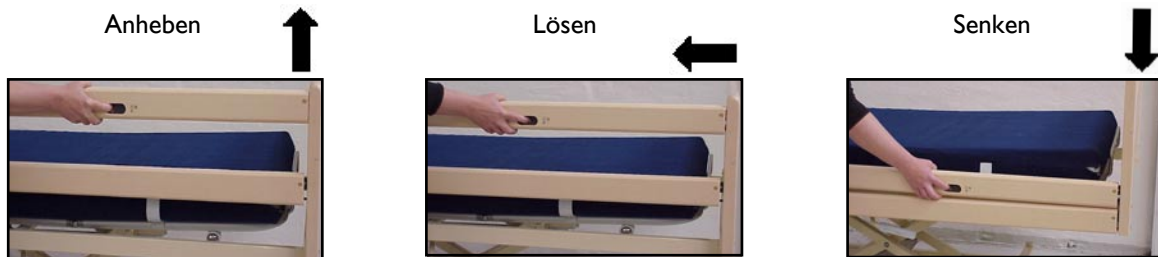
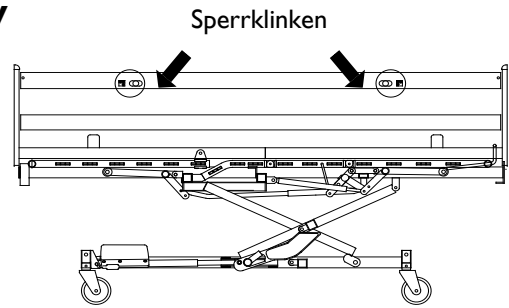
Unter speziellen Verhältnissen können die Bettenrollen auf verschiedenen Arten von Fußbödenbelägen - einschl. nicht behandelte oder schlecht behandelte Holzfußböden - Spuren absetzen. In Zweifelsfällen empfiehlt Invacare eine Form von Schutz zwischen den Rollen und Fußboden.

Bedienung des Holzseitengitters BRITT II/III/IV

Das Kopf- bzw. Fußteil kann so beschaffen sein, daß das Seitengitter auf halber Höhe arretiert werden kann. Normalerweise kann das Seitengitter nur in der obersten Position arretiert werden.

AUF: Seitengitter am oberen Holzstab nach oben ziehen, bis es hörbare einrastet.

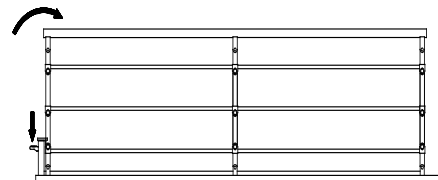
AB: Holzseitengitter anheben, und die beiden Sperrklinken gegeneinander schieben. Holzgitter absenken.



Bedienung des Metallseitengitters

AUF: Das Metallgitter am oberen Rohr in Richtung der Arretiervorrichtung hochziehen.

AB: Den Auslöseknopf drücken, und das Metallgitter vom Auslösesystem wegziehen.



Achtung: Eclipse Seitengitter (5525) kann versehentlich die Zentralbremse auslösen.

Änderung der Höheneinstellung des Aufrichtergriffs

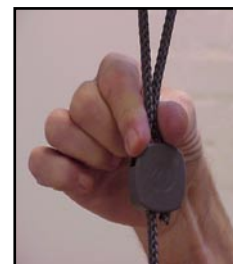
Schnur lösen, siehe Bild A, und die Höhe des Aufrichterhandgriffs einstellen. Schnur wie in Bild B gezeigt zusammendrücken und durch Ziehen am Handgriff kontrollieren, daß die Schnur arretiert ist.



Der Aufrichter ist so einzustellen, daß der Handgriff über dem Bett hängt. Ist der Aufrichter zur Seite gedreht und zieht sich ein Patient trotzdem daran hoch, kann das Bett umkippen.



A



B

Technischer Teil

Invacare® EC-Høng A/S ist nach DS/EN ISO 9001/ISO 13485 zertifiziert. Kunden können sich also darauf verlassen, daß alle Produkte von Invacare® EC-Høng A/S ausnahmslos in der Qualität geliefert werden, wie sie u. a. in den Broschüren beschrieben ist.

Die Werkstücke bzw. Produkte werden während des gesamten Produktionsverlaufs laufend kontrolliert und nach der Fertigstellung einer abschließenden Endkontrolle unterworfen.

QA XXX

Der damit betraute Prüfer, der u. a. eine Überprüfung aller beweglichen Teile, Motoren/Gasdruckfedern und Räder vornimmt, versieht das abgenommene Produkt mit seinem persönlichen Qualitätssiegel.

Falls ein Produkt nicht die von Invacare® EC-Høng A/S festgelegten Qualitätsanforderungen erfüllt, wird es verworfen.

Sollten sich entgegen aller Erwartungen doch einmal Probleme mit einem gelieferten Produkt ergeben, wenden Sie sich bitte an Ihre Vertretung von Invacare® EC-Høng A/S.

3. Information

Zulassungen

- Betten der Serie 750 haben die **CE**-Kennzeichnung gemäß die Richtlinie 93/42/EWG des Rates vom 27. Februar 2002 über Medizinprodukte.
- Betten der Serie 750 sind außerdem vom Hjælpeinstitutet + (Dänisches Institut für technische Hilfsmittel) gemäß prEN 1970:1998 abgenommen.
- EMC-Prüfung des ScanBed 750 bei DEMKO (Dänische Elektrische Komponenten Kontrolle).
- ScanBed 750 wurde einer Risikoanalyse nach EN 14971 unterzogen.
- ScanBed 750 ist für eine Gesamtbelastung von max. 220 kg, einschl. Zubehör, zugelassen.

Max. Patientengewicht: 185 kg.

Steuerung und Motoren haben die Schutzart IP 66.

Hat die Elektronik die Schutzart IP 66, muß die Steuerung mit dem Sicherungskamm montiert werden. Im gegenteiligen Fall kann Invacare® EC-Høng A/S nicht die korrekte Schutzart garantieren.

4. Allgemeines



Invacare® EC-Høng A/S übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Verwendung, Veränderung und Montage entgegen den Anweisungen in dieser Gebrauchsanleitung entstehen.

Treten Veränderungen bei der Funktion des Betts auf, sind die in der Serviceplan in Kapitel 12 genannten Kontrollen durchzuführen.

Ein Bett der Serie 750 ist in einem Raum aufzubewahren, dessen Luftfeuchtigkeit der eines Aufenthaltsraums entspricht. Das Bett ist frostsicher aufzubewahren.

5. Empfang des Scanbed 750 am Aufstellungsort



Auf Grund von Kondensierung darf das Bett erst nach Erreichung der Raumtemperatur verwendet werden.



Bett auf Schäden kontrollieren. Bei Schäden, siehe Lieferbedingungen.

Ein in Einzelteilen geliefertes Bett muß zusammengesetzt werden. Siehe Kapitel 7, Demontage/-Montage des ScanBed 750.

Verbindungsstellen zwischen Liegefläche und Untergestell kontrollieren (siehe Abbildung).

Überprüfen, ob die Stecker der Motoren und des Handschalters korrekt und gemäß den aufgedruckten Symbolen an die Steuerung angeschlossen sind.

**Schnappschloß
arretiert**



**Schnappschloß
offen**



Bei Pflegearbeiten muß das Bett gebremst sein.



Vor dem Verschieben des Betts Netzstecker herausziehen. Die Leitung ist so anzubringen, daß sie nicht auf dem Fußboden herumliegt bzw. die Räder des Betts behindert.

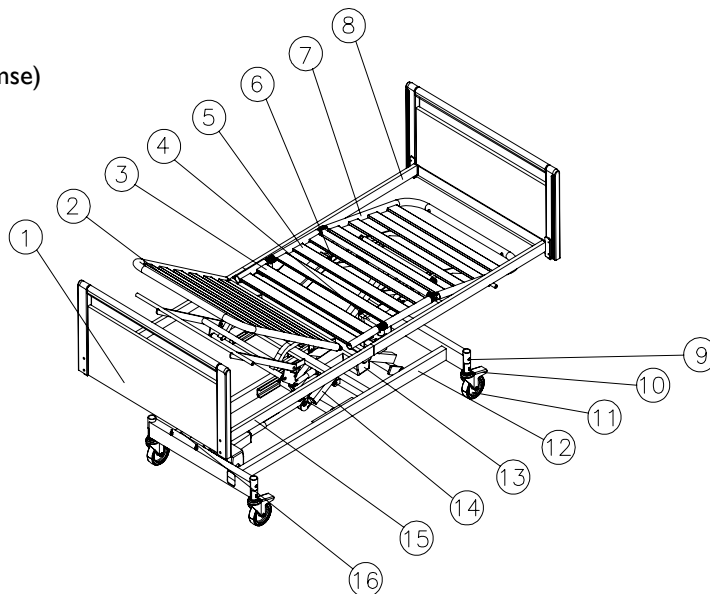
ScanBed 750 an das Netz anschließen.

Eine ergonomischere Arbeitsposition wird erreicht, wenn das Bett auf halbe Höhe gefahren wird, siehe Kapitel 2 "Bedienung des ScanBed 750".

Zubehör montieren: Kopf- und Fußteil, Seitengitter, Aufrichter, Abweisrollen, siehe Kapitel 6 "Montage des Zubehörs".

Bestandteile des Standardbetts

1. Inbus-Schlüssel
2. Rückenlehne
3. Sitzteil
4. 24 V Motor, Beinteil bzw. Gasdruckfeder, Beinteil
5. Schenkelteil
6. 24 V Motor, Schenkelteil bzw. Gasdruckfeder, Schenkelteil
7. Beinteil
8. Liegefläche, Fußende
9. Bremspedal (Bett mit Zentralbremse)
10. Bremse (Bett mit Radbremse)
11. Rad
12. Untergestell
13. 24 V Motor, Rückenlehne
14. Scherenarm
15. Liegefläche, Kopfende
16. Steuerung



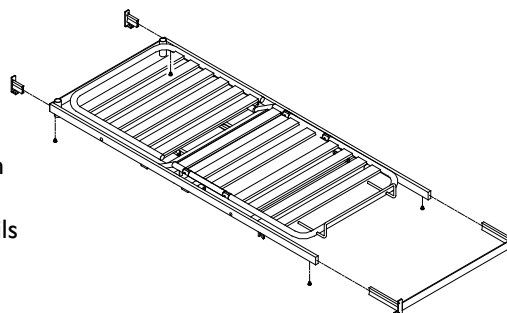
Zubehör

- Akkumulatorfach
- Beschläge für Kopf- und Fußteil
- Kopf- und Fußteil
- Holzseitengitter
- Metallseitengitter
- Rändelschraube
- Aufrichter
- Abweisrolle

Bedienung der eingebauten Liegeflächenverlängerung

Zur Verlängerung der Liegefläche wird der Inbus-Schlüssel verwendet. Der Inbus-Schlüssel befindet sich innen am Querrohr des Kopfendes.

- 1) Holzseitengitter abmontieren (siehe Kapitel 6).
- 2) Die beiden Schrauben unterhalb des Seitenrohrs zur Befestigung des Beschlags mit dem Inbus-Schlüssel herausschrauben.
- 3) Den Beschlag 16 cm weit herausziehen, die beiden Schrauben wieder einsetzen und anziehen.
- 4) Die beiden Schrauben unter dem Matratzenhalter des Beinteils lockern, den Matratzenhalter bis zum Anschlag herausziehen, und die beiden Schrauben wieder anziehen.
- 5) Die Liegeflächenverlängerung einlegen.



Notauslösung der Liegeflächenteile

Eine Notabsenkung der einzelnen Liegeflächenteile kann z. B. bei einem Stromausfall oder Motordefekt notwendig sein. Eine Notabsenkung der gesamten Liegefläche (Höheneinstellung) ist NICHT möglich!

- Vor der Notabsenkung den Netzstecker ziehen.
- Die Liegeflächenteile werden durch Herausziehen des Splints am entsprechenden Motor bzw. der entsprechenden Gasdruckfeder abgesenkt.

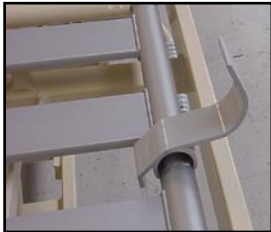


Die Notsenkung eines Liegeflächenteils muß von min. 2 Personen vorgenommen werden. Beide Personen halten das arretierte Liegeflächenteil fest. Dann zieht eine der beiden Personen den Splint heraus. Beide Personen senken dann das Liegeflächenteil langsam nach unten.

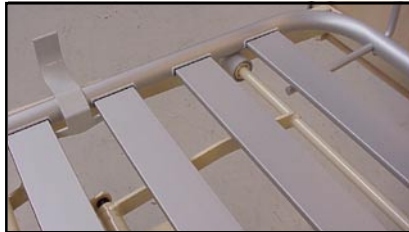
6. Montage des Zubehörs

Für die Montage bzw. Demontage des Zubehörs für ein ScanBed 750 werden ein Inbus-Schlüssel und ein Universalschraubenschlüssel benötigt. Der Inbus-Schlüssel befindet sich an der Innenseite am Kopfende. Für die Montage bzw. Demontage aller Beschläge wird ein Inbus-Schlüssel benötigt.

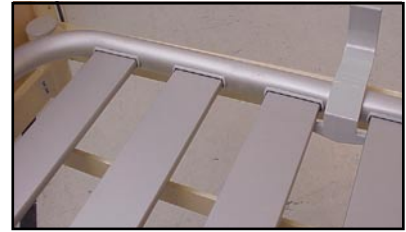
Montage des Matratzenhalters



Matratzenhalter auf den Matratzenrahmen stecken.



Befestigungspunkt: zwischen der 3. und 4. Lamelle der Rückenlehne.

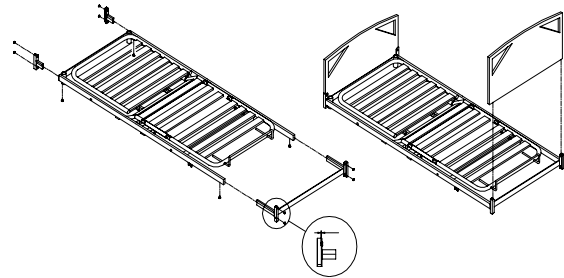


Befestigungspunkt: zwischen der 3. und 4. Lamelle des Beinteils.

Montage der Beschläge

(Wenn nicht schon bei Lieferung montiert)

- 1) Die beiden kleinen Beschläge am Kopfteil einsetzen und mit dem Inbus-Schlüssel festschrauben.
- 2) Die beiden großen Beschläge und den zusammengeschweißten Beschlag am Fußteil einsetzen und mit dem Inbus-Schlüssel festschrauben.



Montage der Kopf- und Fußteile PIGGY, ODA und CLAUDINE

Das Teil in die U-Profile drücken.

Montage des Kopf- und Fußteils FLEX III/KARIN III

Kopf- bzw. Fußteil mit den mitgelieferten Schrauben in die Beschläge einsetzen und mit dem Inbus-Schlüssel festschrauben.

Montage des Kopf- und Fußteils SANNE III

Aussparungen der Beschläge an beiden Seiten des Kopf- bzw. Fußteils auf die Zapfen des Beschlags drücken. Sperrklinken rasten ein und halten die Teile fest. Sicherstellen, daß jede Sperrklinke vollständig eingerastet ist.



Demontage des Kopf- und Fußteils SANNE III

Sperrklinke herausziehen und eine halbe Umdrehung drehen, so daß sie nicht wieder einrastet. Auf der anderen Seite wiederholen. Das Kopf- bzw. Fußteil kann jetzt herausgezogen werden.

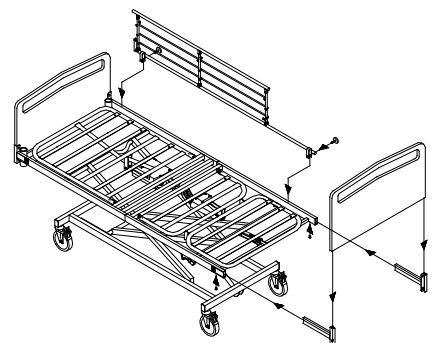
Montage/Demontage des Metallseitengitters

Montage: Des Seitengitters: bitte Etikette beachten.
Metallseitengitter mit 2 Rändelschrauben festschrauben.

Demontage: Die beiden Rändelschrauben lockern und das Metallseitengitter abheben.

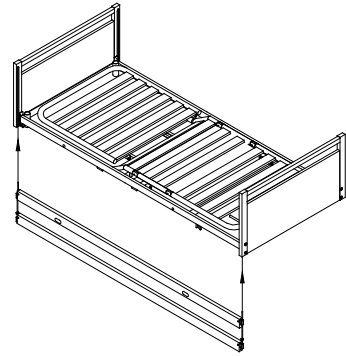
Metallseitengitter dürfen nur zusammen mit Kopf- und Fußteilen mit U-Profilen verwendet werden.

Metallseitengitter verlangen eine Matratzendicke von min. 135 mm.



Montage des BRITT II/III/IV Seitengitters

1. Das Bett um etwa 1/3 anheben.
2. Schutzstreifen von den Verriegelungsstiften an den Enden des Seitengitters entfernen.
3. Jeweils ein Ende montieren. Die untere Holzlatte anheben und den Metallbügel zur Führungsschiene am Bettende führen. (A).
4. Den Verriegelungsstift des Seitengitters mit einem Finger eindrücken (B).
5. Das Seitengitter zum Kopf-/Fußende führen, bis die Federstütze heraustritt und so verhindert, dass das Geländer herausrutscht.



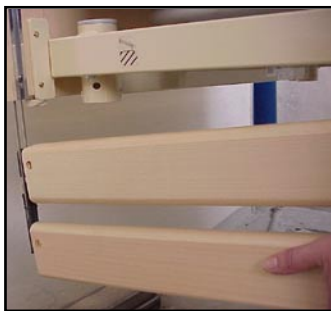
Zur Montage am anderen Ende die Punkte 3 bis 5 wiederholen.

Das Seitengitter BRITT II/III/IV abnehmen

1. Das Bett etwa 1/3 anheben. Seitengitter absenken.
2. Jeweils an einem Ende demontieren.
Die untere Holzlatte so anheben, dass die Federstütze sichtbar wird.
3. Die Federstütze mit einem Schraubenschlüssel oder Schraubendreher herunterdrücken (C).
4. Die untere Holzlatte festhalten. Das Seitengitter absenken, bis der Metallbügel sich von der Rahmenschiene am Bettende gelöst hat.

Zum Abnehmen am anderen Ende die Punkte 2 bis 4 wiederholen.

A



B



C



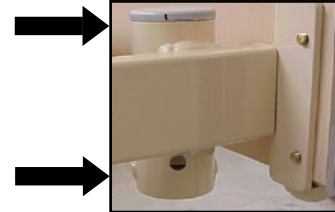
Montage des Aufrichters

Kunststoffstopfen aus dem Aufrichterrohr, in das der Aufrichter montiert werden soll, entfernen.

Aufrichter montieren, mit Rändelschraube anziehen.

Aufrichterrohr m.
Stopfen

Rändelschraube

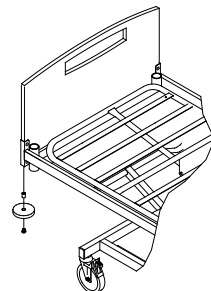


Montage der Abweisrolle

Buchse an der Abweisrolle montieren - und unter dem Endbeschlag mit einer Schraube festschrauben.

Universalschraubenschlüssel verwenden.

Die Abweisrolle kann nicht zusammen mit dem Kopf- und Fußteil SANNE montiert werden.

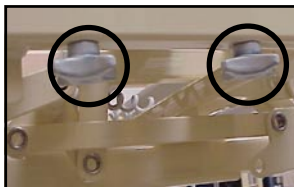


7. Demontage/Montage des ScanBed 750

Demontage

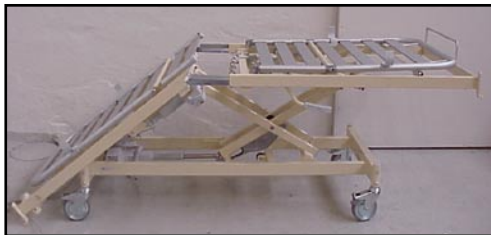
- 1) Räder des Untergestells bremsen.
- 2) Das gesamte Zubehör abmontieren.
- 3) Bett auf die angezeigte Höhe fahren, so daß sich die "Nocken" an Führung und Schere des Untergestells gegenüberstehen.
- 4) Netzstecker herausziehen.
- 5) Sicherheitskamm von der Steuerung abmontieren.
- 6) Stecker des Rückenlehne-, Schenkel- und Beinmotors abziehen. Sicherstellen, daß die Leitungen nicht im Untergestell verklemmt sind.
- 7) Die 2 x 2 Rändelschrauben an den Seitenrohren herausschrauben.

3)



7)

- 8) Das Kopfende der Liegefläche aus den Einschüben in den Seitenrohren ziehen und auf den Fußboden absenken.



8)

- 9) Die Sperrklinke am Fußende der Liegefläche herausziehen und nach rechts drehen und damit die beiden Sperrbeschläge/Schnappschlösser ausrasten.



9)

- 10) Fußende der Liegefläche nach unten führen und vom Untergestell ziehen. Kopfende der Liegefläche vom Untergestell nehmen.

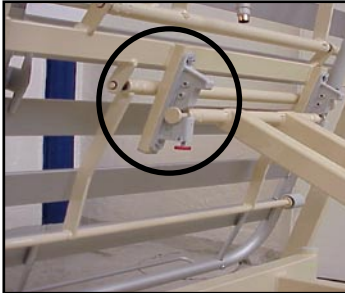


10)

- 11) Untergestell wieder ans Netz anschließen und ganz absenken.

Montage

- 1) Räder des Untergestells bremsen.
- 2) Untergestell an das Netz anschließen.
- 3) Bett auf die angezeigte Höhe fahren, so daß sich die "Nocken" (siehe Bild 3 S. 113) an Führung und Schere des Untergestells gegenüberstehen.
- 4) Fußende der Liegefläche anheben, so daß die beiden Sperrklinken/Schnappschlösser in die Zapfen der Schere eingreifen (siehe 4.1).



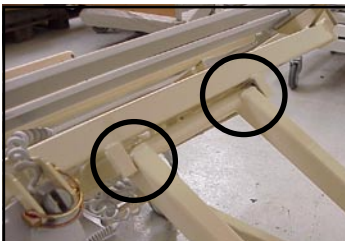
4.1)

Sicherstellen, daß die Sperrklinke eingerastet und arretiert ist (4.2). Danach das Fußende waagrecht stellen.



4.2)

- 5) Das Kopfende der Liegefläche vor das Untergestell stellen, und auf das Gestell absenken, so daß die Kunststoffgleiter in die Führungen eingreifen.



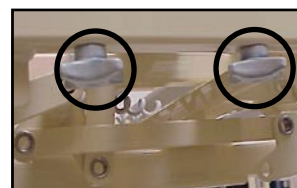
5)

- 6) Kopfende hochheben und bis zum Anschlag in die Einschübe einschieben.



6)

- 7) Die 2x2 Rändelschrauben in den Seitenrohren festschrauben.
- 8) Stecker des Rückenlehne-, Schenkel- und Beinmotor in der Steuerung montieren, siehe auch Abschnitt 8. Verkabelung.
- 9) Zubehör montieren.

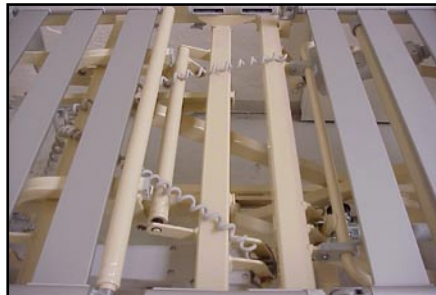


7)

8. Verkabelung



Die Kabel werden durch die Motoraufhängung geführt..



Die Kabel unter den Latten hindurchführen.



Die Kabel durch den Kabelbügel und weiter zur Steuereinheit führen.

Diese Fotos zeigen ein Bett mit 2 Motoren für die Liegefläche.

Die Verkabelung überprüfen, indem alle Motoren des Bettes bis zu ihren äußersten Positionen bedient werden.

Wenn alle Kabel korrekt montiert sind, besteht für die Kabel keine Quetschgefahr.



Es ist normal, dass die Kabel sich nach Gebrauch ein wenig lockern.

9. Bestellnummern des Zubehörs

Bezeichnung	Abmessungen	Bestellnr.
KOPF- UND FUSSTEIL		
SANNE III (Buche)	85 cm	020429.01
SANNE III (Buche)	90 cm	020740.01
SANNE III (Buche)	105 cm	021953.01
SANNE III (Buche)	120 cm	021954.01
SANNE III (Kirsche/Buche)	90 cm	019361.07
FLEX III (Buche)	85 cm	020417.01
FLEX III (Buche)	90 cm	020737.01
FLEX III (Buche/erhöht) *)	85 cm	021912.01
FLEX III (Buche/erhöht) *)	90 cm	021913.01
*) Zusammen mit Holzseitengitter LILLY II		
PIGGY (Buche/U-Profile)	85 cm	020431.01
PIGGY (Buche/U-Profile)	90 cm	018940.01
ODA (Buche/U-Profile)	85 cm	020430.01
ODA (Buche/U-Profile)	90 cm	016609.01
SEITENGITTER		
Scala Basic Metallseitengitter (Absenkbar)		1432784-1015
Scala Basic Plus Metallseitengitter (Absenkbar mit Kunststoffverkleidung)		1432787-1015
Scala Medium Metallseitengitter (Absenkbar)		1432781-1015
Scala Decubi Metallseitengitter (Absenkbar)		1432793-1015
Metallseitengitter 5539 (absenkbar mit loser Rändelschraube/verlängert)		50.55390.D0/L+R
Metallseitengitter 5525 (absenkbar mit Kunststoffverkleidung/ohne senkrechte Stäbe)		50.55250.D0/L+R
Holzseitengitter BRITT IV (Höhe + 2.5 cm) (Buche)		1427875-0101
Holzseitengitter BRITT IV (Höhe + 2.5 cm) (Kirsche)		1427875-0102
Holzseitengitter BRITT IV (Höhe + 2.5 cm) (Weisspigmentiert)		1427875-0105
Holzseitengitter BRITT III (Buche)		020434.01
Holzseitengitter BRITT III (Buche/kurz)		021342.01
Holzseitengitter BRITT III (Kirsche)		020434.02
Holzseitengitter BRITT III (Weisspigmentiert/kurz)		021342.05
Holzseitengitter BRITT III (Weisspigmentiert/verlängert)		020434.05
Holzseitengitter BRITT II (Buche/verlängert)		019372.01
Holzseitengitter BRITT II (Kirsche/verlängert)		019372.02
Holzseitengitter BRITT II (Weisspigmentiert/verlängert)		019372.05
Holzseitengitter LILLY II (Buche)		020225.01
Holzseitengitter LILLY II (Buche/verlängert) **)		020226.01
**) Zusammen mit erhöhtem FLEX III		
Abdeckrohr zur Verwendung mit der Liegeflächenverlängerung		017639.D0
STÜTZGRIFF		
Stützgriff	25 x 30 cm	021964.D0
Stützgriff	40 x 50 cm	021963.D0
Stützgriff	25 x 80 cm	1417510-1015
Stützgriff	40 x 30 cm	1417511-1015
Stützgriff	40 x 95 cm	1417512-1015
AUFRICHTER		
Aufrichter		50.57600.D0
TROPF		
Tropfstativ		50.60030.D0
Halterung für Tropfstativ (zur Befestigung am Aufrichterrohr)		50.60910.00
ABWEISROLLEN		
Abweisrollen (1 St.)	75 mm	50.59600.00
Abweisrollen (1 St.)	100 mm	50.59610.00
Abweisrollen (1 St.)	150 mm	50.59640.00

Bezeichnung	Abmessungen	Bestellnr.
MATRATZEN		
Dacapo Standard (38 kg/m ³ Kaltschaumstoff, Baumwolle, Pflegequalität)	85x200x10	1421530
Dacapo Standard (38 kg/m ³ Kaltschaumstoff, Baumwolle, Pflegequalität)	90x200x10	1421531
Dacapo Standard (38 kg/m ³ Kaltschaumstoff, Baumwolle, Pflegequalität)	105x200x10	1421532
Dacapo Standard (38 kg/m ³ Kaltschaumstoff, Baumwolle, Pflegequalität)	120x200x10	1421533
Dacapo Basic (38 kg/m ³ Kaltschaumstoff/Inkontinenz-Überzug)	38x198x12	1421551
Dacapo Basic (38 kg/m ³ Kaltschaumstoff/Inkontinenz-Überzug)	83x198x12	1421552
Dacapo Basic (38 kg/m ³ Kaltschaumstoff/Inkontinenz-Überzug)	88x183x12	1421555
Dacapo Basic (38 kg/m ³ Kaltschaumstoff/Inkontinenz-Überzug)	33x183x12	1421556
Dacapo Basic für starke Belastung (2 Schichten 50/38 kg/m ³ Kaltschaumstoff, Inkontinenz-Überzug)	105x200x13,5	1421557
Dacapo Basic für starke Belastung (2 Schichten 50/38 kg/m ³ Kaltschaumstoff, Inkontinenz-Überzug)	120x200x13,5	1421558
Dacapo Organic (50 kg/m ³ organischer Schaumstoff, Eierkartonform, Inkontinenz-Überzug)	85x200x12	1421572
Dacapo Organic (50 kg/m ³ organischer Schaumstoff, Eierkartonform, Inkontinenz-Überzug)	90x200x12	1421573
Dacapo Combi (2 Schichten 50/50 kg/m ³ Visko-elastischer/organischer Schaumstoff, Inkontinenz-Überzug)	85x200x12	1421575
Dacapo Combi (2 Schichten 50/50 kg/m ³ Visko-elastischer/organischer Schaumstoff, Inkontinenz-Überzug)	90x200x12	1421576
Dacapo Square (50 kg/m ³ organischer Schaumstoff, in quadratische Profile geschnitten, Inkontinenz-Überzug)	83x198x14	1421515
Dacapo Square (50 kg/m ³ organischer Schaumstoff, in quadratische Profile geschnitten, Inkontinenz-Überzug)	88x198x14	1421516
Dacapo Top (50 kg/m ³ Visko-elastischer Schaumstoff, Inkontinenz-Überzug)	85x200x6	1421587
Dacapo Top (50 kg/m ³ Visko-elastischer Schaumstoff, Inkontinenz-Überzug)	90x200x6	1421588
Es ist möglich, für verlängerte Betten maßgefertigte Matratzen zu bestellen.		
Kit für Liegeflächenabsenkung		
Kit für Liegeflächenabsenkung mit Ø75 mm Bremsrolle		021343

10. Wartung und Überholung

Wartung und Überholung eines Betts der Serie 750 darf nur von entsprechend geschultem Personal durchgeführt werden.

Beim normalen täglichen Gebrauch, muss das Service lt. dem Serviceschema nach 2-jährigen Gebrauch erfolgen und danach jedes zweite Jahr.

Wenn mit dem Bett gefahren wird, muss das Service lt. dem Serviceschema erfolgen.

Wenn Flex- oder Karin Kopf- und Fussteile verwendet werden, die aus einer flexiblen Art von Holz hergestellt sind, ist es notwendig die sechseckigen Kopfschrauben regelmässig anzuziehen, und nicht wie in der Gebrauchsanleitung beschrieben.

Bei normalem Gebrauch müssen die Rollen am Keil nach 4 Jahren ausgewechselt / geschmiert werden, siehe Punkt 4 + 5, Kapitel 14.



Hinweis

Liegefläche während der Wartungsarbeiten abstützen, um ein unbeabsichtigtes Absinken zu vermeiden.

Bei Betten mit elektrischer Ausrüstung wird empfohlen, einmal jährlich einen Sicherheitstest durchzuführen, der aus einer Überprüfung der Leistungsfähigkeit und des mechanischen Zustands der Motoren besteht.

Motoren, Handschalter und Steuerung

Eine Wartung dieser Teile erfolgt beim Austausch defekter Teile.

11. Wartungsanleitung für Steuerungen mit Akkumulator für Notfälle

Wenn das Bett mit Akkumulatoren für Notfälle ausgestattet ist, befindet sich ein zusätzliches Fach neben der Steuerung.



Vorbeugende Wartung

Die Akkumulatoren müssen nach spätestens 4 Jahren ausgetauscht werden. Ein früherer Termin kann möglich sein. Häufiges, kräftiges Aufladen verkürzt die Lebensdauer. Wir empfehlen, die Funktionstüchtigkeit der Akkumulatoren mindestens einmal jährlich zu überprüfen. Die Akkumulatoren werden durch den ununterbrochenen Anschluß an das Stromnetz nicht beschädigt.

Austausch der Akkumulatoren

Akkumulatoren dürfen nur als Satz ausgetauscht werden. Dabei sind Originalteile oder mechanisch und elektrisch gleichwertige Akkumulatoren zu verwenden.

Kobe I.2-6 (6V, 1,2 Ah) - Art.nr.: 814328

Yuasa I.2-6 (6V, 1,2 Ah) - Art.nr.: 814328

PBQ I.2-12 (12V, 1,2 Ah) - Art.nr.: 818323

Kobe I.2-12 (12V, 1,2 Ah) - Art.nr.: 818323

Die Akkumulatoren müssen neu und alle 6 Monate geladen worden sein. Alle Akkumulatoren in einem Satz haben dieselbe Produktionsnummer.

Die Produktionsnummer setzt sich so zusammen:

Kobe: XX(Tag) XX(Monat)X(Jahr) X(Nr. der Produktionslinie)

Yuasa: X(Jahr)XX(Monat)XX(Tag)XX(lauf. Nr.)

PBQ: X(Jahr)XX(Wochenr.)X(Wochentag)

Vor dem Einsetzen ist zu kontrollieren, daß der Akkumulatorsatz korrekt verbunden ist, siehe die Zeichnung (im Akkumulatorfach neben der Steuerung), und daß keine der Verbindungen lose ist.

Warnung!

Bei der Ladung von verbrauchten oder defekten Akkumulatoren kann sich Knallgas bilden.
Das Akkumulatorfach enthält Lüftungsspalten, die eine ordnungsgemäße Lüftung des Fachs ermöglichen.
Diese Spalten dürfen nicht versperrt oder abgedeckt werden, da der dadurch entstehende Überdruck zu einer Explosion führen kann.

Entsorgung

Verbrauchte Akkumulatoren werden an Invacare® zurückgegeben oder wie Autobatterien entsorgt.

12. Serviceplan

Wartung und Überholung eines Betts der Serie 750 dürfen nur von entsprechend geschultem Personal durchgeführt werden.

Ident.-Nr. des Betts: _____

Datum:	Initialen:					
Seeger-Ringe, Rohrsplinte und Kunststoff-Arretierscheiben kontrolliert.						
Schrauben nachgezogen.						
Schweißnähte visuell kontrolliert.						
Befestigung und Bewegungsmechanismus des Seitengitters überprüft.						
Radaufhängung nachgezogen.						
Radbremse kontrolliert.						
Motor der Höhenverstellung kontrolliert.						
Motor der Rückenlehne kontrolliert.						
Motor des Schenkelteils kontrolliert.						
Motor / Gasdruckfeder des Beinteils kontrolliert.						
Kabelführungen korrekt aufgehängt und unbeschädigt. Stecker unbeschädigt.						
Lackschäden repariert.						
Schmierung gemäß Schmierplan.						
Zubehör visuell kontrolliert.						

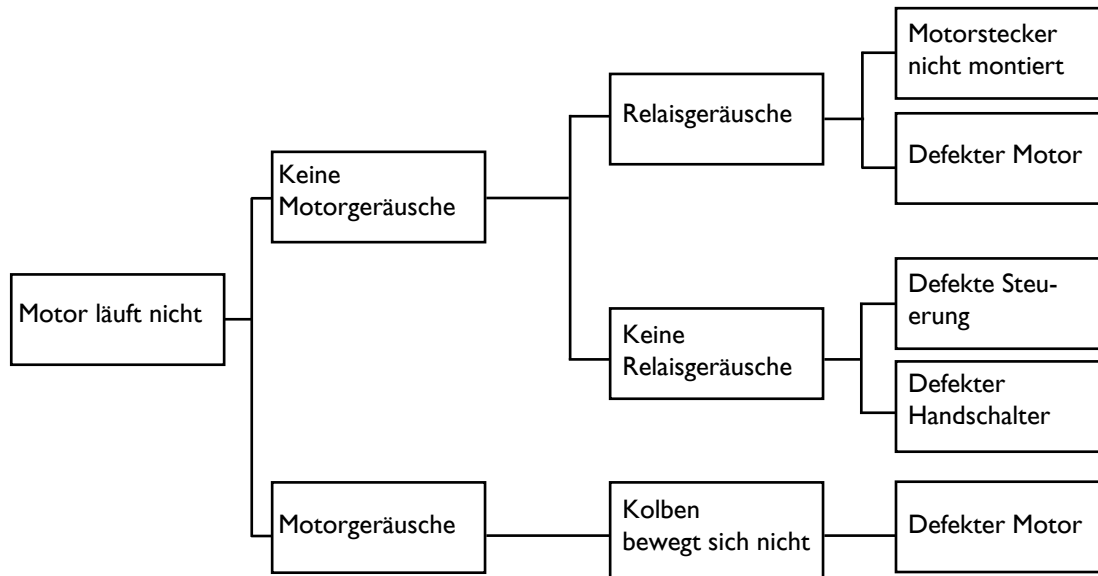
In einigen Ländern, in denen Invacare® eine Vertriebsniederlassung hat, besteht u. U. die Möglichkeit, einen Wartungsvertrag abzuschließen.

Außerdem bietet Invacare® Kurse über die Wartung und Überholung des ScanBed 750 an.

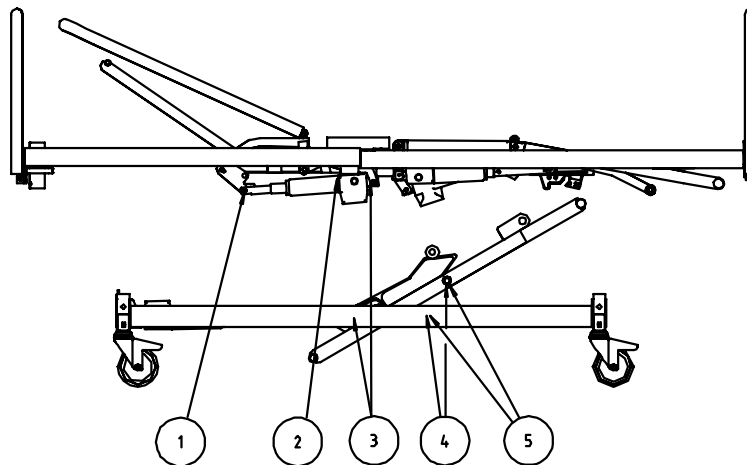
Eine Ersatzteilliste mit allen Ident.-Nr. kann bei Invacare® bestellt werden.

13. Fehlersuche, elektrisches System

Wichtig! Das Bett muß ans Netz angeschlossen sein.



14. Schmierplan



Wir empfehlen, ein ScanBed 750 gemäß folgendem Plan zu schmieren:

- | | |
|-------------------------------------|-----------|
| 1. Lager der Hubarme | - Öl |
| 2. Lager der Motoren/Gasdruckfedern | - Öl |
| 3. Gleiter und Führungen | - Fett |
| 4. Scherenachse | - Öl/Fett |
| 5. Scherenrollen | - Öl/Fett |

Zum Schmieren medizinisch reines Öl, z. B. KEW-WO 50, Bestellnr.: 813239, und Fett, Bestellnr.: I427730, verwenden.

15. Reinigung

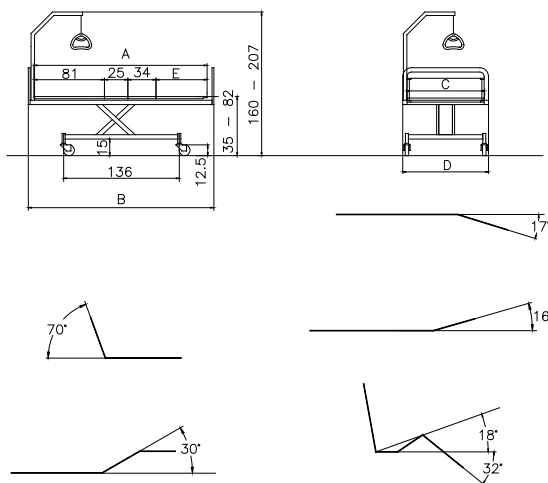
Ein Bett der Serie 750 verträgt keine Reinigung in einer Waschanlage oder Reinigung mit einem Wasserstrahl. Das Bett mit einem üblichen Haushaltsreiniger abwaschen. Nach dem Waschen das Bett abtrocknen. Niemals Säuren, Basen oder Lösungsmittel verwenden. Bitte Netzstecker ziehen.

Die Rückenlehne und das Bein-/Schenkelteil können vollständig umgelegt werden. Dadurch werden Reinigung und Zugang zur Steuerung erleichtert.

Besonderheiten bei der Reinigung von Handschalter, Steuerung und Motoren

IP 66: Mit Bürste und Wasser reinigen. Die Verwendung von Druckwasser ist möglich, der Strahl eines Hochdruck- bzw. Dampfdruckreinigers darf aber nicht direkt auf ein Gerät gerichtet sein.

16. Technische Spezifikationen



B x L	A	B	C	D	E
85x200	200	213	85	95	60
90x200	200	213	90	101	60
85x183	183	196	85	95	43
90x183	183	196	90	101	43
105x200	200	213	105	116	60
120x200	200	213	120	131	60

Alle Maßangaben in cm. Alle Winkel in Grad. Alle Maßangaben und Winkel ohne Spiel.

Invacare® behält sich das Recht vor, Maßangaben und Winkel ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Max. Patientengewicht: 185 kg.

Raumtemperatur: 10° - 40°

17. Elektrische Daten

Anschlußspannung: 230 V AC / 50 Hz.

Max. Stromaufnahme: 1 A.

Benutzungsintervall (Dauerbetrieb der Motoren nicht zulässig): 10 %, max. 6 Minuten/Stunde.

Max. Akkumulatorkapazität: 1,2 Ah.

Schutzart: IP 66.

Isolierung: Kl. II, Typ B.

Der Patient ist nicht von Erde oder Masse getrennt.



Leistung: 70 VA.

Doppelt isoliert.



Das Bett ist nicht mit einem Netzschalter versehen. Der Netzstecker ist die einzige Trennmöglichkeit vom Netz.

Schalldruck: 48 dB (A).

18. Gewicht

Maß / Gewicht	85 x 200 90 x 200	105 x 200	120 x 200
Liegefläche, Kopfende	25 kg	34 kg	36 kg
Liegefläche, Fußende	25 kg	36 kg	39 kg
Untergestell	46 kg	46 kg	48 kg
Bett, insgesamt, ausschl. Zubehör	96 kg	116 kg	123 kg
Kopf- /Fußteil (SANNE III/FLEX III/KARIN III)	6 kg*	7 kg*	8 kg*
Holzseitengitter BRITT IV	8 kg	8 kg	8 kg
Holzseitengitter, pro Stück	7 kg	7 kg	7 kg
Kopf- /Fußteil (ODA/PIGGY/CLAUDINE)	6 kg*	-	-
Metallseitengitter, pro Stück	7 kg	7 kg	7 kg
Aufrichter	6,5 kg	6,5 kg	6,5 kg

* pro Stück



Produktions- und Vertriebsstätten

INVACARE A/S

Sdr. Ringvej 39
DK-2605 Brøndby
Phone: +45 36 90 00 00
Fax: +45 36 90 00 01
www.invacare.dk

INVACARE N.V.

Autobaan 14
B-8210 Loppem, Brügge
Phone: +32 50 83 10 10
Fax: +32 50 83 10 11
www.invacare.be

INVACARE Poirier S.A.S

La Perrée
Route de St Roch (RD 36)
F-37230 Fondettes
Phone: +33 2 47 62 64 66
Fax: +33 2 47 42 12 24
www.invacare.fr

INVACARE AB

Fagerstagatan 9 / Box 66
S-163 91 Spånga
Phone: +46 8 761 70 90
Fax: +46 8 761 81 08
www.invacare.se

INVACARE B.V.

Celsiusstraat 46
NL-6716 BZ Ede
Phone: +31 318 69 5 757
Fax: +31 318 69 5 758
www.invacare.nl

INVACARE MECCSAN S.R.L.

Via dei Pini 62
I-36016 Thiene (VI)
Phone: +39 0445 380059
Fax: +39 0445 380034

INVACARE AS

Grensesvingen 9
P.O. Box 6230 / Etterstad
N-0603 Oslo
Phone: +47 22 57 95 00
Fax: +47 22 57 95 01
www.invacare.no

INVACARE Deutschland GmbH

Kleiststraße 49
D-32457 Porta Westfalica
Phone: +49 (0) 57 31 / 754-0
Fax: +49 (0) 57 31 / 754-52 191
www.invacare.de

INVACARE LTD

South Road
Bridgend Industrial Estate
UK-Bridgend, CF31 3PY
Phone: +44 1 656 664 321
Fax: +44 1 656 667 532

INVACARE S.A.

Cl Areny s/n
Pol.industrial de Celrà
17460 Celrà (Girona-Spain)
Tel: +34 972 493200
Fax: +34 972 493220

INVACARE Lda

Senhora de Campanhã 105
4369-001 Porto
Phone: +351 22 510 59 46/47
Fax: +351 22 510 57 39

Manufacturer:

Invacare® EC-Høng A/S
Ident. no.: 1417427
Version 05 10. 2004

INVACARE EC-Høng A/S

Østergade 3
DK-4270 Høng
www.invacarebeds.dk



QUALITY SYSTEM
DS/EN ISO 9001
DS/EN ISO 13485